

EINLAGEN

aus Meisterhand

Ihre orthopädischen Einlagen sind hochwertige Hilfsmittel, die von uns in Handarbeit individuell für Ihre Füße gefertigt wurden. Die Einlagen sind eine Sonderanfertigung im Sinne des Medizinproduktegesetzes und benötigt die richtige Pflege und Anwendung.

1. Einsatz und Gebrauch

- Legen Sie Ihre Einlagen nur in dafür geeignetes Schuhwerk.
- Eine langsame Gewöhnung Ihrer Füße an die Einlagen kann nötig sein.
- Bei Hautrötungen oder Druckbeschwerden wenden Sie sich bitte an uns.
- Wir verarbeiten nur geprüfte und zertifizierte Materialien und somit sind allergische Unverträglichkeiten weitgehend ausgeschlossen. Sollten dennoch Reaktionen auftreten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

2. Schuhe und Pantoffel

- Die richtigen Voraussetzungen bieten Schuhe oder Pantoffel mit herausnehmbarem Fußbett.
- Eine gute Passform der Schuhe ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Versorgung.
- Achten Sie bei den Schuhen besonders auf guten Fersensitz.
- Die Schuhe dürfen nicht zu eng oder zu klein sein.

3. Reinigung und Pflege

- Wenn die Einlagen feucht geworden sind, achten Sie darauf, dass sie langsam trocknen und keinen direkten Wärmequellen ausgesetzt werden (max. ca. 30 °C).
- Microfaser- und Kunststoffbezüge können mit einem feuchten Tuch oder unter Zugabe eines leichten Desinfektionsmittels abgerieben werden.

4. Kontrolle

Bei Propriozeptiven Einlagen, Diabetes und Polyarthritiden kommen Sie bitte nach drei bis vier Wochen zur Nachkontrolle. Eine „Funktionellen Korrektur einlage nach Maß“ bitte nach drei Monaten von uns nachkontrollieren lassen.

Allgemein sollten die Einlagen, bei Kinder spätestens nach sechs Monaten (wegen Wachstum) und bei Erwachsenen nach einem Jahr, von uns kontrolliert werden.

Bei Veränderungen der Füße oder sonstigen Auffälligkeiten (Schmerzen,...) nehmen Sie bitte sofort Kontakt mit uns auf.

Peter Führlinger und Team wünschen ein angenehmes Gehen!